



Bauernverband Aargau

*Ihre Zukunft ist  
unser Auftrag!*

## LEITBILD DES BAUERNVERBANDES AARGAU

### GRUNDSATZ UND ZIELE

Das Leitbild richtet sich an die Präsidentenkonferenz, den Vorstand, die BVA-Kommissionen und die Geschäftsstelle des Bauernverbandes Aargau (BVA). Es enthält Grundsätze und Ziele, die für die Tätigkeiten dieser Organe verbindlich sind. Mit dem Leitbild will der BVA seine langfristigen Ziele, sein Verhalten und die verbandspolitischen Grundsätze auch nach aussen darstellen.

### VERTRAUENSVOLLE ARBEITSWEISE

Unser geeintes Wirken und der Umgang mit Partnern und der Öffentlichkeit sind geprägt durch Vertrauen, Offenheit, Toleranz, Ehrlichkeit und Respekt. Wir fördern einen offenen und verständlichen Dialog unter uns und mit unseren Partnern. Selbstbewusst vermitteln wir ein positives Bild der Aargauer Landwirtschaft. Die politische Vernetzung des BVA und der Bäuerinnen und Bauern wird gefördert.

### MARKTFÄHIGE LEBENSMITTEL PRODUZIEREN

Der BVA setzt sich ein für Rahmenbedingungen, die eine wirtschaftlich und nachhaltig produzierende Landwirtschaft ermöglichen. Mit ihrer Tätigkeit sollen die Aargauer Bäuerinnen und Bauern einen wichtigen Beitrag zur sicheren Versorgung der Bevölkerung mit marktfähigen, qualitativ hochstehenden und regionalen Lebensmitteln leisten.

### Dienstleistungen an Umwelt und Gesellschaft

Die Landwirtschaftsbetriebe sollen ergänzend auch kostendeckend ökologische Leistungen und marktfähige Dienstleistungen im landwirtschaftsnahen Bereich an die Gesellschaft erbringen können.

### STANDESPOLITISCHE ZIELSETZUNGEN

Der BVA vertritt die Anliegen der Aargauer Landwirtschaft bei Behörden und Organisationen. Besondere Schwergewichte bilden:

- die Erhaltung des Kulturlandes im Allgemeinen und der Fruchtfolgeflächen im Speziellen
- eine auf die produzierende Landwirtschaft ausgerichtete Raumplanung und Siedlungspolitik
- die Förderung der praxisorientierten Ausbildung, Weiterbildung und Beratung
- die Stärkung des bäuerlichen Selbstverständnisses
- die Bekämpfung unnötiger administrativer und kostentreibender Auflagen
- die Förderung von erneuerbaren Energien
- die Stärkung des ländlichen Raums

### ENGE ZUSAMMENARBEIT MIT BÄUERLICHEN ORGANISATIONEN

Der BVA arbeitet als Mitglied eng mit dem SBV zusammen und tauscht sich mit kantonalen Bauernverbänden aus. Als Dachorganisation im Aargau unterstützt der BVA mit seiner vorhandenen Infrastruktur die Mitgliedorganisationen und koordiniert gemeinsame Anliegen und Aktivitäten.

### MITGLIEDERORIENTIERUNG UND OFFENE INFORMATION

Der BVA setzt sich im Sinne der standespolitischen Zielsetzungen für seine Mitglieder ein und informiert sie regelmässig, zeitgerecht und kostengünstig über relevante Themen. Er wählt dafür geeignete Dialogformen. Mitglieder zeichnen sich durch ihre Loyalität gegenüber dem BVA aus.

### BEDÜRFNISORIENTIERTE DIENSTLEISTUNGEN

Der BVA bietet für seine Mitglieder bedürfnisorientierte, fachlich hochstehende, effiziente und kostendeckende Dienstleistungen an. Diese werden für Nichtmitglieder in zweiter Priorität gewinnbringend angeboten.

### INFORMATION DER ÖFFENTLICHKEIT

Der BVA informiert in geeigneter Form die nichtbäuerliche Bevölkerung, Konsumentinnen und Konsumenten sowie weitere interessierte Kreise über die Kernanliegen der Landwirtschaft. Er arbeitet dazu nach Möglichkeit mit anderen Organisationen zusammen.

### EFFIZIENTE ORGANISATION UND SICHERE FINANZEN

Der BVA organisiert sich so, dass er seine Aufgaben zugunsten der Mitglieder effizient und kostengünstig erfüllen kann. Die Rechnung sollte mindestens ausgeglichen sein. Das Kapital ist in sicherer Form anzulegen.

### TEAMORIENTIERTE MITARBEITENDE

Der BVA schafft für seine Mitarbeitenden ein vertrauensvolles und angenehmes Arbeitsklima. Der Teamgedanke steht im Vordergrund. Das Personal hat Anspruch auf einen leistungsgerechten Lohn und auf soziale Sicherheit. Die Eigenverantwortung wird hoch gehalten. Der BVA fördert als Arbeitgeber die zielgerichtete Aus- und Weiterbildung.